

**NICHT VERSÄUMEN**

- Die grandiose Sammlung des Naturmuseums Senckenberg in Frankfurt
- Die Wiesbadener Weinwoche im August
- Die herrliche Aussicht vom Niederwaldendenkmal übers Rheintal

anderem die **Kaiser-Friedrich-Therme** und das **Rathaus** mit Wärme aus der Tiefe versorgt. Unsere Energiereise endet mit einem informativen Rundgang durch **8** Mörfelden-Walldorf. Ein **Solarstadtplan** führt hier zu den interessantesten Beispielen Erneuerbarer Energieerzeugung.

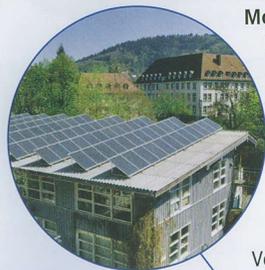
Tour 6 Schwarzwald, Alb und Bodensee

Länge der Tour: 830 km

Tourdauer: ca. 2 Wochen

In Baden-Württemberg finden sich viele Beispiele für eine Wende hin zu Erneuerbaren Energien, die nicht zuletzt durch das langjährige Engagement zahlreicher Bürger angestoßen wurde. Die Stromrebelln aus der Schwarzwaldgemeinde Schönau sind hier beispielgebend. Startend in der „Solarhauptstadt“ Freiburg führt unsere Tour auf schöner Strecke durch den Schwarzwald, über die Schwäbische Alb und Oberschwaben an den Bodensee.

Am Hauptbahnhof empfängt **1** Freiburg seine Besucher mit der **Mobilitätsstation „Mobile“**, die mit vielen innovativen Dienstleistungen für umweltverträgliche Mobilität sorgt. Im Stadtteil Herdern macht die **Fabrik für Handwerk, Kultur & Ökologie** (Foto) ihrem Namen alle Ehre und



die Solarsiedlung „Am Schlierberg“ mit dem **Gewerbehaus „Sonnen-schiff“** zeigt, wie Architektur und moderne Energieversorgung sich gegenseitig befruchten. Über die **Linachtalsperre** bei **2** Vöhrenbach führt die Route in die **3 Solarkommune Königsfeld**, bevor es Richtung Tübingen zum **Sonnenzentrum** in **4** Rottenburg-Oberndorf geht, das viele Informationsangebote zu Erneuerbaren Energien bereithält. Das UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb querend, erreicht man über die Hohenzollernstadt Sigmaringen das in weiten Teilen barock geprägte Oberschwaben. In **5** Bad Saulgau ist der Golfplatz dank seines mit **Solarmodulen** ausgestatteten Carports nicht nur für Golfer interessant.

Nach einem Abstecher ins schöne **6** Ulm, wo **Solarboot** und **Gierfähre** die Donau umweltfreundlich befahren, geht es über Biberach und Ravensburg an den **7** Bodensee. Die **Bodensee-Solarfähren** (Foto) erschließen die herrliche Region vom Wasser aus. Mit Fahrrädern an Bord kann man von den Häfen aus viele Sehenswürdigkeiten auf dem Bodenseeradweg bequem erreichen. Dem Rhein flussabwärts folgend wird **8** Grenzach-Wyhlen mit seinem kombinierten **Wasser- und Solarkraftwerk** erreicht, bevor die Route nach Norden ins idyllische Wiesental abbiegt, wo die **9** Gemeinde Schönau, die **Stadt der Stromrebelln** (Foto), ihre Gäste begrüßt. Von dort geht es weiter durch den Schwarzwald zum **Rappenecker Hof** bei **10** Oberried, bevor die Reise im **Solarcafé** **11** Kirchzarten (Foto) ihren Abschluss findet.

**NICHT VERSÄUMEN**

- Die Aussicht vom Turm des Freiburger Münsters
- Eine Führung durchs Sigmaringer Hohenzollernschloss
- Das Humpis-Quartier in der Ravensburger Altstadt

Tour 7 Von München zum Karwendel

Länge der Tour: 630 km

Tourdauer: ca. 1 Woche

Oberbayern und das Allgäu gehören zu den beliebtesten Reisezielen Deutschlands. Unsere Tour startet in der bayerischen Landeshauptstadt München, in deren Umgebung die Geothermie eine weit über die Region hinausreichende Rolle spielt, und führt über Benediktbeuern auf den Spuren Erneuerbarer Energieerzeugung Richtung Alpen zum Karwendel und ins Allgäu.

Das **Kulturzentrum Pasinger Fabrik** (Foto) in **1** München ist ein guter Ausgangspunkt für unsere Energietour durch Oberbayern. Auf der Terrasse unter Solarlamellen kann man nicht nur gut essen, sondern auch herrlich entspannen. Vorbildcharakter hat mit dem neuen **unterirdischen Wasser-**